

die Neckereien deutlich weniger ausgeprägt seien, als im Remstal und die „Quellenlage schwierig“ sei. Orte mit mehreren Necknamen gibt es genauso wie gleiche Necknamen für verschiedene Orte.

Wer über den Horizont der Backnanger Bucht hinausschauen möchte, findet vom selben Autor etliche Necknamenbücher über weitere Landstriche im Ländle. Auch die zusätzliche Lektüre anderer Texte des Autors offenbart Erstaunliches. Was zum Beispiel hat die Gemeinde Rietenau mit der Gemeinde Zang gemein, die ebenso wenig in China liegt, wie Back-Nang? Die Zanger, die im Landkreis Heidenheim leben, haben denselben Necknamen wie die Rietenauer: „Schnitzhäfe“. Einen erläuternden Abschnitt zu den Rietenauer „Schnitzhäfe“ hat der Autor aus seinem eigenen Zang-Text einfach wortwörtlich kopiert, was Wissen, Klugheit und Arbeitsökonomie beweist und knitz ist – anders, als bei den „Möchtegern-Doktores“, die bei anderen klauen und so tun, als wäre der Text der Doktorarbeit von ihnen selbst. Eine vergnügliche und lehrreiche Lektüre. Her damit, au wens ebbes koschd.

Markus P. Majev

Literatur zu den einzelnen Orten

Backnang

Heiner Kirschmer: Neue Backnanger Gschichdla. Backnang: Fr. Stroh Verlag 2015. 78 S., zahlr. Abb.

Nach dem für ihn selbst „überraschend groß [en]“ Erfolg seiner 2014 erschienenen „Backnanger Gschichdla“ legt Heiner Kirschmer nur ein Jahr später seine „Neue[n] Backnanger Gschichdla“ vor. Dabei greift er das Erfolgsrezept des ersten Bändchens wieder auf und präsentiert erneut eine Sammlung „über Persönlichkeiten, Anekdoten und Backnanger Ereignisse“. Zu den porträtierten und mit heiteren Anekdoten versehenen Persönlichkeiten gehören unter anderem der stimmungswaltige Stadtrat Alfred Bauer, der ehemalige Oberbürgermeister Dr. Walter Baumgärtner und sein legendärer Hund „Hellesle“, der ehemalige Oberbürgermeister Martin Dietrich sowie der Autor selbst. Auch der heutige Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper bekommt mit

einer Auswahl seiner launigen Reden Platz in Kirschmers „Gschichdla“ eingeräumt. Dabei hat Kirschmer nicht alle Beiträge selbst verfasst: Das Porträt des Backnanger Fußball-Erfolgstrainers und -managers Ralf Rangnick etwa entstammt der Feder von Sportredakteur Steffen Grün (Backnanger Kreiszeitung), der Beitrag zum „Schuhmicheleskreuz“ wurde mithilfe von Ottmar Letzger (Stuttgarter Zeitung) und Armin Fechter (Backnanger Kreiszeitung) erstellt. Höchst interessant sind die Ausführungen zu Anna-Maria Robitschek, in deren Haus sich so mancher Prominente aufhielt. Abgedruckt sind auch zwei historische Anekdoten von Friedrich Stroh (1848 bis 1929) zum Bandhaus und unteren Marktbrunnen. Insgesamt gesehen sind die „Neue[n] Backnanger Gschichdla“ höchst unterhaltsam und laden zu einer vergnüglichen Lektüre ein. Heiner Kirschmer gebührt der Dank, mit seiner Veröffentlichung diese Anekdoten schriftlich festgehalten und damit der Vergessenheit entrissen zu haben.

Bernhard Trefz

*

Peter Wolf: Streifzüge durch Backnang in alten Fotografien. Erfurt: Sutton-Verlag 2016. 122 S., zahlr. Abb.

Nach seinem 2006 ebenfalls im Sutton-Verlag erschienenen Bildband „Arbeit und Leben in Backnang“, der sich vor allem mit Handwerk und Industrie beschäftigte, legt der Backnanger Fotodesigner Peter Wolf einen weiteren Band mit historischen Fotografien vor. Nunmehr handelt es sich um einen Streifzug durch Backnang, der in vier Bereiche untergliedert ist: „Durch die Innenstadt“, „Von der Sulzbacher Vorstadt zum Viadukt“, „Von der Aspacher Vorstadt zum Viadukt“ und „Vom Bahnhof zur Maubacher Höhe“. Neben zahlreichen Bildern aus dem Fundus des Stadtarchivs Backnang präsentiert Wolf auch viele Fotografien aus Privatbesitz, die den meisten Betrachtern bisher unbekannt sein dürften. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Schätze es noch in Privathaushalten gibt, die es durchaus wert sind, einer größeren Öffentlichkeit gezeigt zu werden. Anhand der Fotografien, die zumeist aus dem späten 19. Jahrhundert und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts stammen, lässt sich – eine gewisse Ortskenntnis vorausgesetzt – unschwer erkennen, welche dramatischen bauli-